Bodmer, Leo

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 12

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ZH. *Wildhaber* Ekkehard, von Flums SG. *Zaruski* Peter, von St. Gallen. *Zwycki* Paul, von Mollis GL.

Kulturingenieure. *Baudet* Jean Pierre, von Bottens VD. *Eugster* Gebhard, von Altstätten SG. *Klingenberg* Franz, von Schaffhausen. *Lerjen* Johann Josef, von Naters VS. *Lonfat* Bernard, von Charrat VS. *Loppacher* Kurt, von Teufen AR. *Schudel* Heinz, von Zürich. *Stucki* Dieter, von Konolfingen BE. *Vouilloz* Christophe, von Martigny-Bourg VS.

Physiker. *Belmahi* Ouazzani (marokkan.). *Cantieni* Edgar, von Pignia GR. *Giovannini* Bernardo, von Rivera TI. *Gobbi* Adriano, von Quinto TI. *Guenin* Marcel, von Genf. *Gyr* Albert, von Uster ZH und Zürich. *Hlepp* Klaus (deutsch.). *Kesselring* Theodor, von Kradolf und Bussnang TG. *Killias* Heinz, von Chur. *Lerch* Heinrich, von Rüegsau BE. *Lombard* Roland, von Genf. *Menti* Walter, von Freienbach SZ. *Poncini* Alfredo, von Ascona TI.

Naturwissenschafter (Ingenieur-Petrograph). *Köppel* Viktor, von Au SG.

Nekrologe

† **Leo Bodmer,** Masch.-Ing. G. E. P., von Zürich, geboren am 28. Januar 1880, Eidg. Polytechnikum 1899—1904 mit Unterbruch, Ehrenpräsident der Papierfabrik Cham, gewesener Direktor und Vicepräsident der AG Brown, Boveri in Baden, ist am 17. März von schwerer Krankheit erlöst worden.

Buchbesprechungen

Landwirtschaftsbetriebe nach Kantonen, Gemeinden und Grössenklassen, 1955. Heft Nr. 319 der Statistischen Quellenwerke der Schweiz. 340 S. Tabellen, 240 S. Text, etwa 100 besondere Texttabellen und mehrere Karten. Ausgabe je in deutscher und französischer Sprache. Zu beziehen beim Eidg. Statist. Amt, Hallwylstrasse 15, Bern. Preis 14 Fr.

Dieser Ende März 1961 erscheinende Band enthält die Hauptergebnisse der Eidgenössischen Betriebszählung 1955 über die Landwirtschaftsbetriebe. Bei einzelnen Merkmalen sind auch die Resultate neuerer Erhebungen berücksichtigt. Die Betriebsverhältnisse in der schweizerischen Landwirtschaft werden umfassend und sehr einlässlich dargestellt und erläutert. Grössen-, Berufs- und Besitzverhältnisse, Parzellierung, Bodenbenützung, Anteile der Grössenklassen am landwirtschaftlichen Anbau und an der Viehhaltung. Ferner wird über die Verbindung der Landwirtschaft mit anderen Erwerbszweigen, die Zahl, Herkunft und Zusammensetzung der Arbeitskräfte, die Formen der Mechanisierung und Motorisierung, die Bedeutung, Intensität und Produktionsrichtung der Viehhaltung, die Zugkraftverhältnisse sowie über den Einsatz weiterer Hilfsmittel im Landwirtschaftsbetrieb Aufschluss erteilt. Im Kommentar werden die wichtigsten Ursachen der Betriebsverhältnisse und ihrer Veränderungen sowie entscheidende betriebswirtschaftliche Zusammenhänge gezeigt. Mehrere Karten beleuchten eindrücklich die Eigenarten der schweizerischen Landwirtschaft. Dieses an Zahlen, Hinweisen und Erläuterungen überaus reiche Werk bietet eine unerlässliche Grundlage zur Beurteilung der Tragweite der agrarpolitischen Massnahmen unseres Landes.

Mechanik der festen Körper. Von *H. Parkus.* 264 S., 191 Abb. Wien 1960, Springer-Verlag. Preis geh. Fr. 26.60, geb. Fr. 29.70.

Das Buch enthält im wesentlichen die zweisemestrige Vorlesung über Technische Mechanik, welche der Verfasser als ordentlicher Professor an der Technischen Hochschule Wien für die Studierenden des Maschinenbaus, der Elektrotechnik und der Technischen Physik hält. Es zeichnet sich vor anderen Darstellungen des gleichen Gebietes dadurch aus, dass auf nur 264 Seiten eine erstaunliche Fülle von Stoff geboten wird. Diese Konzentration wird erstens durch eine durchaus unkonventionelle Aufteilung des Stoffes und insbesondere dadurch ermöglicht, dass für die Herleitung der allgemeinen Prinzipien die deformierbaren Körper in den Vordergrund gestellt und die Mechanik der starren Körper und Massenpunkte als Sonderfälle entwickelt werden. Zweitens ist die Behandlung des Stoffes und insbesondere diejenige der Beispiele äusserst knapp gehalten.

Die Ansprüche an die mathematische Vorbildung gehen über das hinaus, was etwa an der ETH auf dieser Stufe zur Verfügung steht (so wird zum Beispiel bereits im ersten Viertel des Buches der Satz von Gauss vorausgesetzt). Aber auch in physikalischer Hinsicht sind die Ansprüche, die (etwa mit der Herleitung der Bewegungssätze für den räumlich ausgedehnten Körper) an den Studierenden gestellt werden, nicht gering.

Im einzelnen umfasst das Buch die Kinematik, Statik und Kinetik von Massenpunkten, starren Körpern und Systemen (einschliesslich Kreisel, Lagrangesche Gleichungen und Schwingungen mit zwei Freiheitsgraden), die Grundbeziehungen der linearen Elastizitätstheorie, die Festigkeit von geraden Stäben und Wellen (insbesondere die Torsion bei nicht rotationssymmetrischen und dünnwandigen Querschnitten), die Festigkeit von krummen Stäben und Rotationsschalen, eine Einführung in die Thermoelastizität und einen Abriss der elastischen Stabilitätstheorie (einschliesslich Anwendung der Verfahren von Ritz und Galerkin).

Prof. Dr. *Hans Ziegler,* ETH, Zürich

Neuerscheinungen

Lärmbekämpfung. Bericht über den I. Internationalen Kongress für Lärmbekämpfung 1960 in Zürich und Baden. Herausgegeben von der *AICB.* 335 S. mit 180 Abb. und Diagrammen. Zürich 1960, Eugen Rentsch-Verlag. Preis Fr. 18.50.

Die Entwicklung der schweizerischen Bahnen im Lichte der Elektrifizierung. Von *A. Dudler.* Sonderdruck aus «Wasser und Energiewirtschaft». 50 S. mit Abb. Zürich 1960, Verlag Schweiz. Wasserwirtschafts-Verband. Preis Fr. 3.30.

Losning af Elasticitetsteoretiske Problemer ved Komplext Potential. Von *Ole F. Hastrup.* Herausgegeben vom Laboratoriet for Bygningsteknik Danmarks Tekniske Hojskole Meddelelse Nr. 13. 110 S. mit 9 Abb. Kobenhavn 1961.

Wettbewerbe

Darlehenskasse Neukirch-Egnach TG. Projektwettbewerb unter fünf eingeladenen Architekten. Vier eingereichte Projekte. Architekten im Preisgericht: H. Riek, Sankt Gallen und A. H. Schellenberg, Kreuzlingen. Nach einer ersten Beurteilung wurden die Verfasser der beiden höchstrangierten Projekte zu einer Ueberarbeitung eingeladen. Ergebnis:

1. Preis (1000 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung) K. Häberli, Bischofszell
2. Preis (900 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung) J. Affolter, Romanshorn
3. Preis (600 Fr.) B. Häuptle, Horn TG

Ersparniskassengebäude mit Saal in Konolfingen. Projektwettbewerb unter sieben eingeladenen, mit je 1000 Fr. fest honorierten Teilnehmern. Architekten im Preisgericht: H. Daxelhofer, Bern, E. Hostettler, Bern, und H. Müller, Burgdorf. Ergebnis:

1. Preis (2000 Fr.) Röthlisberger & Michel, Bern, Mitarbeiter W. Röthlisberger und E. Evren
2. Preis (1800 Fr.) Dubach & Gloor, Münsingen, Mitarbeiter P. Grützner
3. Preis (1200 Fr.) Peter und Emmi Lanzrein, Thun, Mitarbeiter R. Buchschacher
4. Preis (1000 Fr.) Hans Wüthrich, Konolfingen

Das Preisgericht empfiehlt, die beiden höchstklassierten Projektverfasser zu einer Ueberarbeitung ihrer Entwürfe auf Grund eines bereinigten Raumprogramms einzuladen.

Die Ausstellung findet vom 8. bis und mit 16. April im Sekundarschulhaus Konolfingen statt. Oeffnungszeiten: werktags 9 bis 21 h, sonntags 10 bis 18 h.

Stadtverwaltungsgebäude in Bern. Im Auftrage des Gemeinderates der Stadt Bern und unter Mitwirkung der Schweiz. Mobiliarversicherungs-Gesellschaft in Bern und der röm. kath. Kirchgemeinde Bern veranstaltet die städtische Baudirektion II einen allgemeinen Ideenwettbewerb um Entwürfe für einen Neubau für die Stadtverwaltung, einen Er-